Presseinformation

14. Juli 2010

Land NÖ fördert Aufschließung des Betriebsgebietes Perschlingtal

Kooperation zwischen den Gemeinden

Seit 2007 arbeitet die Gemeinde Weißenkirchen an der Perschling mit Hilfe von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, an der Entwicklung eines Betriebsgebietes.

Vor kurzem wurde die Unterstützung des Projektes aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav beschlossen.

Ziel des Regionalförderprojektes ist die Errichtung der Aufschließung des interkommunalen Betriebsgebietes am Standort Weißenkirchen an der Perschling. Die Gemeinden Weißenkirchen, Kapelln und Würmla haben dazu den Gemeindeverband Gewerbepark Perschlingtal gegründet, der auch als Projektträger auftritt. Weiters erschließt dieser Verband das Betriebsgebiet, siedelt dort Betriebe an und errichtet und unterhält die dafür erforderlichen infrastrukturellen Einrichtungen. Die Kosten sowie die Einnahmen werden unter den beteiligten Gemeinden aufgeteilt.

Das interkommunale Betriebsgebiet liegt direkt an der B 1 und weist eine Gesamtfläche von 50.000 Quadratmetern auf, wobei bereits 6.100 Quadratmeter an einen Rauchfangkehrerbetrieb verkauft wurden.

Nähere Informationen: Büro LR Dr. Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Denise Giselbrecht, Telefon 02742/9000-19617, e-mail d.giselbrecht@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at